

**Medienmitteilung**

12. August 2021

Swissgrid Media Service  
Bleichemattstrasse 31  
Postfach  
5001 Aarau  
Schweiz

T +41 58 580 31 00  
media@swissgrid.ch  
www.swissgrid.ch

## **Unterirdische Kabelverbindung La Bâtiaz – Le Verney Bohrung des Tunnels abgeschlossen**

**Swissgrid hat die Tunnelbauarbeiten für die unterirdische Kabelverbindung der Höchstspannungsleitung zwischen dem Unterwerk La Bâtiaz und Le Verney in Martigny abgeschlossen.**

Die Mini-Tunnelbohrmaschine Giorgia wurde am 12. August 2021 beim Unterwerk von La Bâtiaz wieder an die Erdoberfläche gebracht. Sie wird anschliessend vom Hersteller für ihre nächsten Einsätze auf anderen Baustellen instandgesetzt.

Fast neun Monate hatte Giorgia gebraucht, um den Tunnel mit einem Durchmesser von 3 m zwischen Le Verney und dem Unterwerk La Bâtiaz in einer Tiefe zwischen 12 und 20 m zu bohren. Über eine Strecke von 1,2 km wurden 507 Betonröhren verlegt, um den Tunnel zu befestigen. Im Laufe dieser Zeit brachte Giorgia mehr als 24 000 Tonnen Schutt an die Erdoberfläche, der auf der Baustelle in Le Verney recycelt wurde. Die Mini-Tunnelbohrmaschine musste während dieser Monate übrigens viermal zum Stillstand gebracht werden, um Verschleissteile am Bohrkopf auszutauschen (siehe [Blog-Artikel](#) von Swissgrid vom 16.06.2021).

Interessant ist auch, dass sich während der Bohrarbeiten keine Arbeiter im Stollen befanden. Die Mini-Tunnelbohrmaschine wurde komplett von der Leitstelle aus gesteuert, die in Le Verney oberirdisch installiert ist.

### **Zweijährige Bauarbeiten**

Die im Juni 2020 begonnenen Arbeiten für den Bau der unterirdischen Kabelverbindung zwischen La Bâtiaz und Le Verney setzen sich derzeit mit dem Ausbau des Stollens fort. Im Herbst/Winter werden die Höchstspannungsleitungen unterirdisch verlegt. Gleichzeitig wird das Abspanngerüst gebaut, das die unterirdische Leitung mit der 380-kV-Freileitung zwischen Chamoson und Romanel in Le Verney verbinden wird. Die Inbetriebnahme der unterirdischen Leitung ist für das Frühjahr 2022 geplant.

### **Das Kraftwerk Nant de Drance ist bereits am Netz**

Swissgrid ist für den Anschluss des Kraftwerks Nant de Drance an das Höchstspannungsnetz zuständig. Dieses Kraftwerk wird rund 2,5 Milliarden kWh Strom pro Jahr erzeugen und damit eines der leistungsstärksten Pumpspeicherkraftwerke Europas sein.

**Medienmitteilung**

12. August 2021

Zwei der drei Abschnitte der Hochspannungsleitung von Nant de Drance wurden bereits Ende November 2018 in Betrieb genommen. Es handelt sich um die 6,5 km lange unterirdische Verbindungsleitung, die das Kraftwerk über den Zugangstunnel mit dem Unterwerk Châtelard verbindet, und um die 12,5 km lange Freileitung, die die Unterwerke Châtelard und La Bâtiаз verbindet. Bis zur Inbetriebnahme des dritten und letzten Abschnitts ist das Kraftwerk Nant de Drance bereits jetzt mit dem Stromnetz verbunden, da 2019 mit der Erhöhung der Spannung für eine der beiden Freileitungen zwischen La Bâtiаз und Le Rosel auf 380 kV eine Übergangslösung gefunden werden konnte.

Weitere Informationen zum Anschluss des Kraftwerks Nant de Drance an das Stromnetz finden Sie unter: [www.swissgrid.ch/nantdedrance](http://www.swissgrid.ch/nantdedrance):

- [3D-Animation Mini-Tunnelbohrmaschine La Bâtiаз – Le Verney](#)
- [Technisches Informationsblatt für die unterirdische Verbindung La Bâtiаз – Le Verney, August 2021 \(Französisch\)](#)
- [Fotos Mini-Tunnelbohrmaschine, 12. August 2021](#)

Weitere Informationen: [media@swissgrid.ch](mailto:media@swissgrid.ch) oder unter der Telefonnummer +41 58 580 31 00.

**Mit Energie in die Zukunft**

Swissgrid ist die nationale Netzgesellschaft und verantwortet als Eigentümerin den sicheren und diskriminierungsfreien Betrieb sowie den umweltverträglichen und effizienten Unterhalt, die Erneuerung und den Ausbau des Schweizer Höchstspannungsnetzes. An den Standorten in Aarau, Prilly, Castione, Landquart, Laufenburg, Ostermundigen und Uznach beschäftigt Swissgrid rund 600 qualifizierte Mitarbeitende aus 22 Nationen. Als Mitglied des Verband Europäischer Übertragungsnetzbetreiber ENTSO-E nimmt sie zudem Aufgaben im Bereich der Netzplanung, der Systemführung und der Marktgestaltung im europäischen Stromtausch wahr. Verschiedene Schweizer Elektrizitätsunternehmen halten gemeinsam die Mehrheit des Aktienkapitals von Swissgrid.